Erwerbsminderungsrente,GdB, Arbeitslosengeld?
Wer ist für mich zuständig?
Viele Fallstricke ?!
Wie geht es richtig?!
Der HTx- oder VAD-Patient ein Sonderfall?!

arbeits- und sozialrechtliche Aspekte bei dauerhafter Erkrankung am Herz
unter Beachtung der Sozialleistungssysteme

8. VAD und HTx-Seminar 21.11.2026

Selbsthilfe Organtransplantierter NRW
Beratung vor und nach Organtransplantationen

UKD Universitätsklinikum Düsseldorf

hpk

Rechtsanwalt
Holger Strohmeyer



- Seit 1996 Rechtsanwalt
- Fachanwalt Sozialrecht
- Fachanwaltsausbildung Arbeitsrecht u. Verwaltungsrecht
- Sozialrecht
- Arbeitsrecht
- Seniorenrecht
- Verwaltungsrecht

h.strohmeyer@hpk.ruhr 0231-5570600 Prinz-Friedrich-Karl-Str. 3, 44135 Dortmund www.hpk.ruhr

Ausgangssituation

- Ca. 600-700 Patienten warten auf ein Spenderherz
- Ca. 8200 Patienten stehen auf der Warteliste
- 2025 315 Spenderherzen transplantiert
- Wartezeit auf Spenderherz ca. 8 bis 24 Monate
- Ca. 5000 – 6000 Menschen leben mit Spenderherz
- Ca. 700-800 VAD-Implantationen pro Jahr

h.strohmeyer@hpk.ruhr 0231-5570600 Prinz-Friedrich-Karl-Str. 3, 44135 Dortmund www.hpk.ruhr

- Vollständige und dauerhafte Arbeitsunfähigkeit bei schweren Herzkrankheiten selten.
- **74%** wieder voll arbeitsfähig
- **14%** wieder teilweise arbeitsfähig
- **12%** arbeitsunfähig (erwerbsgemindert zum Teil)
- Auch nach Herztransplantationen ist eine Tätigkeit ohne körperliche Anstrengung, Stress und Infektionsgefahr je nach Einzelfall möglich.

h.strohmeyer@hpk.ruhr 0231-5570600 Prinz-Friedrich-Karl-Str. 3, 44135 Dortmund www.hpk.ruhr


Wer ist für mich zuständig? Wovon soll ich leben? Wie geht es weiter?

Patient - *Familie*

Arbeitnehmer
Beamte

Selbstständiger

Rentner

Kind/Jugendlicher

Ehepartner ohne eigene Einkünfte

h.strohmeyer@hpk.ruhr 0231-5570600 Prinz-Friedrich-Karl-Str. 3, 44135 Dortmund www.hpk.ruhr

Das klassische Mandat

- Familienvater, verheiratet, 2 unterhaltspflichtige Kinder, Arbeitnehmer, 58 Jahre alt

- Erkrankung, zBsp. Herzmuskelschwäche / Herzleistungsfähigkeit stark eingeschränkt
- VAD/HTx

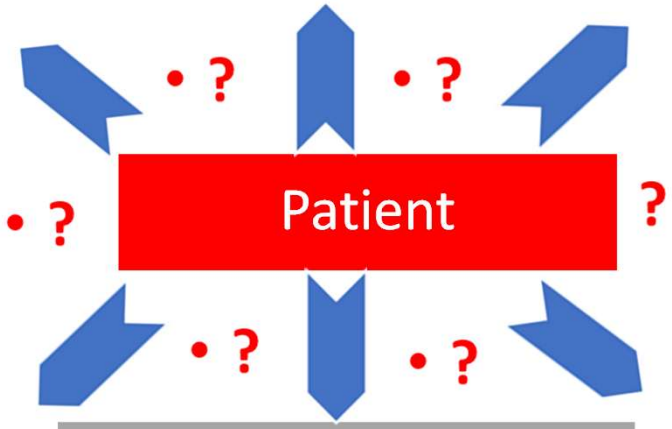
h.strohmeyer@hpk.ruhr 0231-5570600 Prinz-Friedrich-Karl-Str. 3, 44135 Dortmund www.hpk.ruhr

Krankenkasse

Bundesagentur

Rentenversicherung

Berufsgenossenschaft



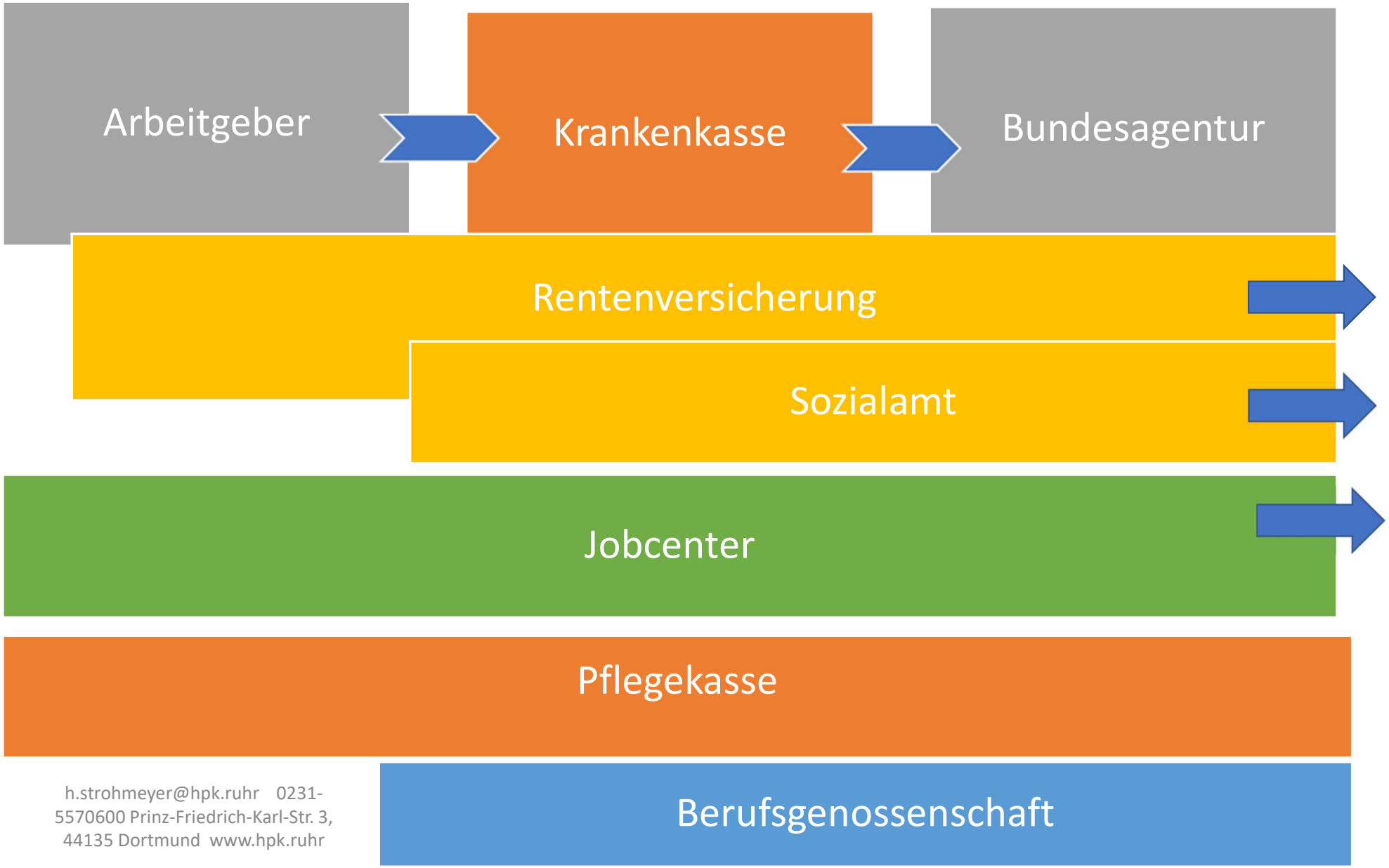
Pflegekasse

Jobcenter

Arbeitgeber

Sozialamt

h.strohmeyer@hpk.ruhr 0231-5570600 Prinz-Friedrich-Karl-Str. 3, 44135 Dortmund www.hpk.ruhr



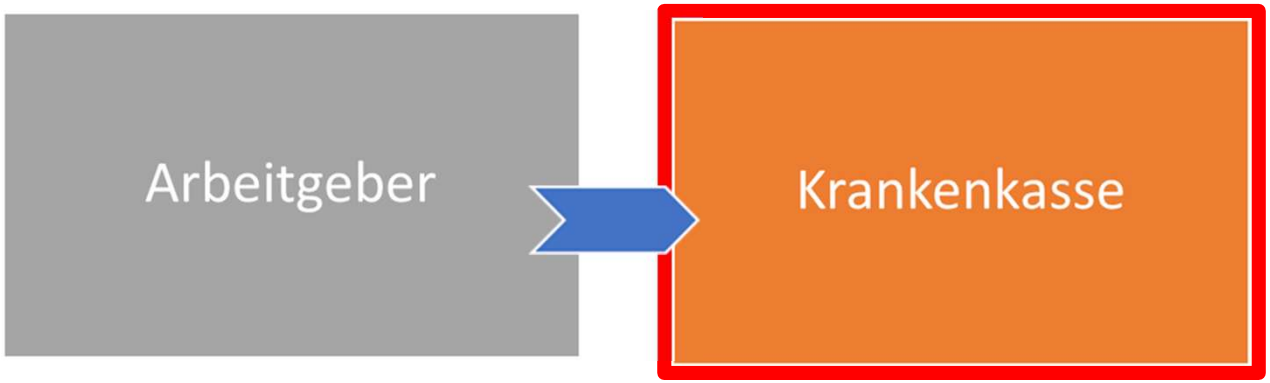
h.strohmeyer@hpk.ruhr 0231-5570600 Prinz-Friedrich-Karl-Str. 3, 44135 Dortmund www.hpk.ruhr

Wichtig!!!

- **Lassen Sie sich beraten**
- **Sämtliche Sozialleistungssystem können ggf. parallel laufen**
- **Es gibt Wechselwirkungen zwischen den Systemen**
- **Es bedarf ggf. eines Antrags**
- **Weiterleitungspflichten durch die Sozialleistungsträger/Fristen**
- **Bei Ablehnungen ggf. Widerspruch/Klage (1 Monat Frist ab Zustellung)**
- **Ggf. private Absicherung parallel in Anspruch nehmen BU/Krankentagegeldversicherung**



- Arbeitgeber zahlt Lohn und Entgeltfortzahlung
- Dauer (normalerweise) 6 Wochen
- Ggf. länger Frist durch Tarifvertrag oder vertragliche Vereinbarung
- Stufenweise Wiedereingliederung im Rahmen von BEM-Verfahren
- Ggf. Differenzlohnansprüche zwischen Krankengeld und Nettoentgelt
- (Beamte auf Lebenszeit: grds. zeitlich unbegrenzt/ Ruhestandsverfahren etc.)



- **<u>Krankengeld</u>** (längstens 78 Wochen) (70% Br. oder 90% Netto-Gehalt)
- Kostenübernahme ambulante und stationäre Maßnahmen
- Heil- und Hilfsmittel
- Anschlussheilbehandlung (AHB), sofern nicht DRV Kostenträger
- Medizinische Rehabilitation
- Sonstige Leistungen (Rehasport)
- **<u>Wiedereingliederung stufenweise Hamburger Modell</u>** 2-4-6-8 Stunden

Geplante Änderung:

- Ab 2028 soll eine schrittweise Rückkehr in den Job durch eine **Teil-Krankschreibung (25, 50 oder 75 Prozent)** möglich werden, was besonders nach der langen Erholungsphase einer HTx oder VAD-Implantation den Wiedereinstieg erleichtert
- **Höhere Zuzahlungen bei Medikamenten und Therapien ab 2027.** von bisher 5 bis 10 Euro auf **7,50 bis 15 Euro** steigen. Auch bei Verordnungen für Physiotherapie oder häusliche Krankenpflege (z. B. für die Wundversorgung der VAD-Driveline) soll die Zuzahlung von 10 auf **15 Euro** pro Rezept ansteigen
- Belastungsgrenze 1% jährliche Bruttoeinkommen bleibt
- Ggf. Wegfall der kostenlosen Familienversicherung ab 2028

h.strohmeyer@hpk.ruhr 0231-5570600 Prinz-Friedrich-Karl-Str. 3, 44135 Dortmund www.hpk.ruhr

Wichtig!!!

- **Vorerkrankungen prüfen**
- **Ist Leistungszeitraum richtig berechnet**
- **Ist Krankengeld richtig berechnet**
- **Vorerkrankungen/überlappende 3-Jahreszeiträume?**
- **Auf nahtlose AU-Bescheinigung achten und Krankengeld beantragen**

h.strohmeyer@hpk.ruhr 0231-5570600 Prinz-Friedrich-Karl-Str. 3, 44135 Dortmund www.hpk.ruhr

- **Ggf. muss Arbeitgeber auch nach 6 Wochen LFZG über AU informiert werden**
- **Urlaubsanspruch EUGH -15 Monate (ggf. Ausschlussfristen beachten)**
- **Bsp. TK**
- **https://www.tk.de/techniker/versicherung/tk-leistungen/weitere-leistungen/krankengeld/krankengeld-anspruch-dauer-hoehe-2186146?tkcm=aaus**



- Anspruch auf Arbeitslosengeld haben alle, die innerhalb der letzten zwei Jahre insgesamt mindestens 12 Monate lang in die Arbeitslosenversicherung eingezahlt haben.
- Arbeitslosengeld (Dauer abhängig von Alter und Beschäftigungsdauer/ Höhe 60/67 % pauschal. Nettoentgelt)
- Berufliche Rehabilitation/Eingliederungszuschuss
- Stichwort „Nahtlosigkeitsregelung“

Wichtig!!!

- **Angebot der Leistungskraft im Rahmen der Leistungsfähigkeit unter Beachtung der qualitativen sowie quantitativen Leistungseinschränkungen (Nahtlosigkeitsregelung)**
- **Nie „ ich kann nicht mehr arbeiten“- - führt zur Versagung**
- **Ggf. prüfen, ob parallel schon Erw.-MR beantragt werden sollte**
- **Rechtzeitige Antragstellung, da sonst Kürzung droht**
- **Ggf. noch Anwartschaften/Ersatzzeiten(Erziehungszeiten, Erw.MR, etc.)**
- **Anspruch Arbl.G auch bei noch bestehendem Arb.-Verhältnis**

- Info Bundesagentur:

- https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-arbeit-finden/arbeitslosengeld/finanzielle-hilfen/arbeitslosengeld-anspruch-hoehe-dauer



- Volle oder teilweise Erwerbsminderungsrente- **befristet (3.J.)/unbefristet**
- Medizinische Rehabilitation- ambulant/stationär
- Übergangsgeld beträgt für Versicherte ohne Kind 68 Prozent des letzten Nettoarbeitsentgelts, mit einem Kind mit Kindergeldanspruch 75 Prozent
- Berufliche Rehabilitation
- Aufforderung durch KV/BA zur Reha- oder Rentenantragstellung
- Umwandlung Reha-Antrag in Rentenantrag

h.strohmeyer@hpk.ruhr 0231-5570600 Prinz-Friedrich-Karl-Str. 3, 44135 Dortmund www.hpk.ruhr

- Die Erwerbsminderungsrente wird **längstens für drei Jahre befristet** und kann danach verlängert werden, wobei eine Gesamtdauer von neun Jahren nicht überschritten werden darf, bevor eine Dauerrente gewährt wird, **sofern eine Besserung unwahrscheinlich ist**.
- Eine unbefristete Rente kommt nur in Frage, wenn die Minderung der Erwerbsfähigkeit **aus medizinischen Gründen nicht mehr behebbar ist.**
- Arbeitsmarktrenten, die von der Arbeitsmarktlage abhängen, sind jedoch immer nur auf Zeit zu leisten und unterliegen nicht der Neun-Jahres-Regel

Wichtig !!!

- **Kein Antrag ohne Beratung!**
- **Vor Antrag Kontenklärung und Versicherungszeiten prüfen**
- **Zeitpunkt für Rentenantrag genau der indiv. Situation anpassen**
- **Vorgez.Altersrente oder Erwerbsminderungsrente -63 LJ-?**
- **Auswirkung auf sonstige Leistungen (Witwenrente etc./ Anrechnung)**
- **Auswirkung auf mein Arbeitsverhältnis (Autom. Beendigung öffentl. Dienst bei Erw.MR auf Dauer)**
- **Vollständige und ausführliche Arztbericht**
- **Reha vor Rente!?**
- **Verweisbarkeit auf den allgemeinen Arbeitsmarkt incl. Schonarbeitsplätzen**

Wichtig!!!

- **Rechtszeitig vor Auslaufen Erw.MR Weiterbewilligungsantrag stellen (kein Automatismus)**
- **Parallel ggf. Arbeitslosengeld beantragen bzw. Bürgergeld**
- **Sofern keine Sozialleistungen parallel Arbeitslosmeldung ohne Leistungsbezug zur Aufrechterhaltung der Versicherungszeiten**
- **Vorsicht bei Aufforderung zur Reha-Antragstellung durch die KV/BA**
- **Umdeutung Reha-Antrag in Rentenantrag möglich/ Gab es Aufforderung durch KV/BA Antrag zu stellen**

Rentenformel für Erwerbsminderungsrenten

Entgeltpunkte
Über Deinen Lohn und Zurechnungszeiten erworbene Punkte auf Deinem Rentenkonto.

X

Rentenwert
Beträgt seit Juli 2024 **39,32 €**

X

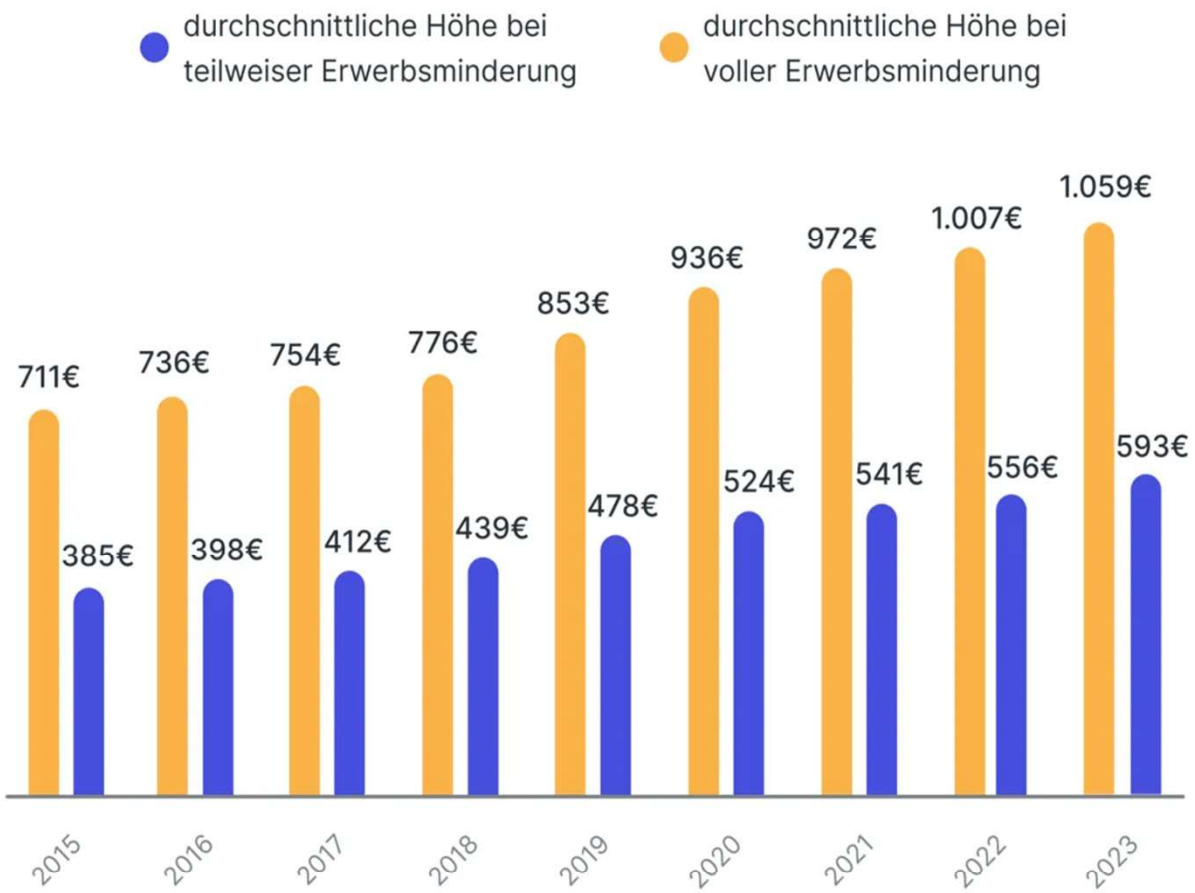
Zugangsfaktor
Beträgt 100% minus der Abzüge pro Monat. Für EM-Rente in der Regel **89,2%**.

X

Rentenfaktor
Ist abhängig von der Art der Rente. Beträgt für volle EM-Rente **1** und für teilweise EM-Rente **0,5**.

Quelle: Deutsche Rentenversicherung (Stand: 2024)

Finanztip

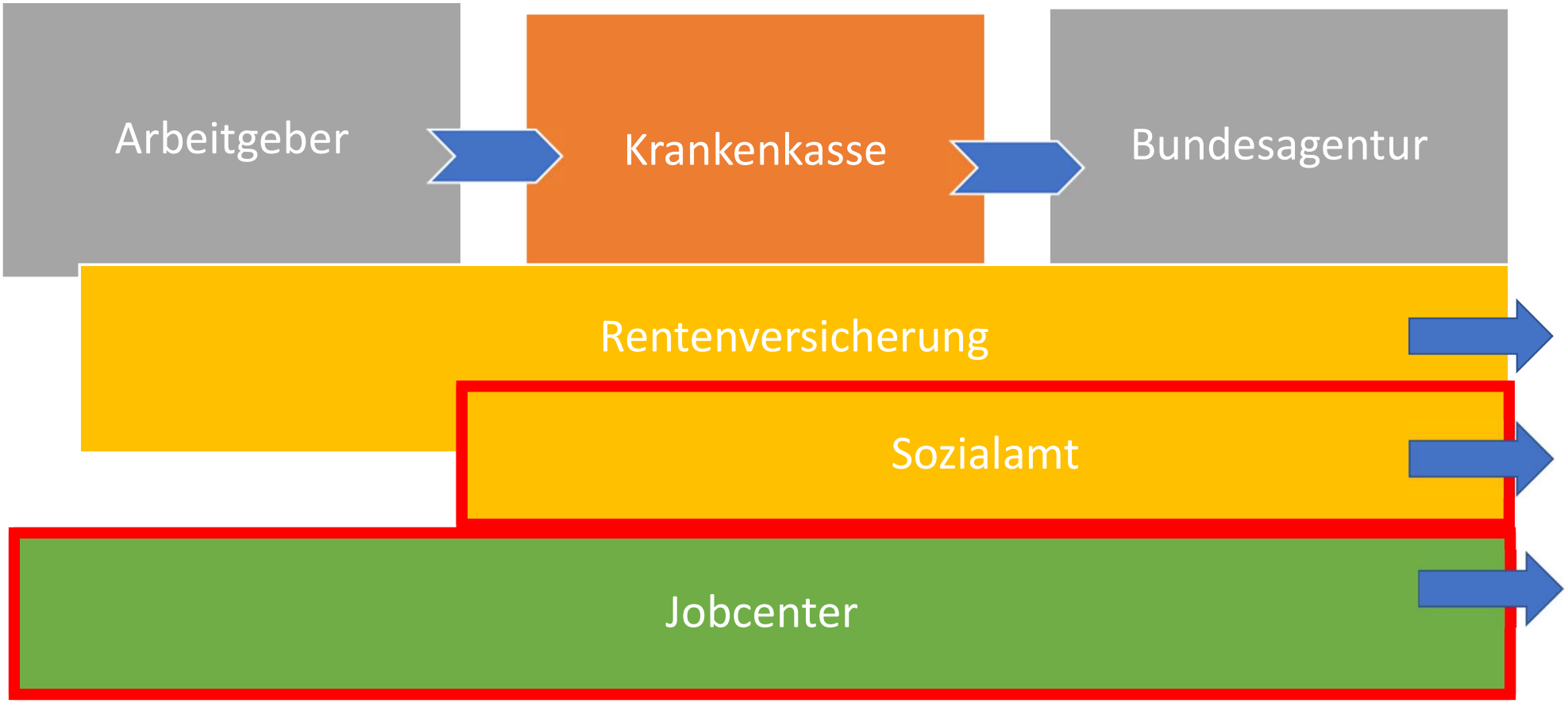


Finanztip

h.strohmeyer@hpk.ruhr 0231-5570600 Prinz-Friedrich-Karl-Str. 3, 44135 Dortmund www.hpk.ruhr

Info DRV

- https://www.deutsche-rentenversicherung.de/SharedDocs/Formulare/DE/Formularpakete/01_versicherte/02_rente/_DRV_Paket_Rente_Erwerbsminderung.html


Arbeitgeber
Krankenkasse
Bundesagentur
Rentenversicherung
Sozialamt
Jobcenter

Grundsicherung /Bürgergeld

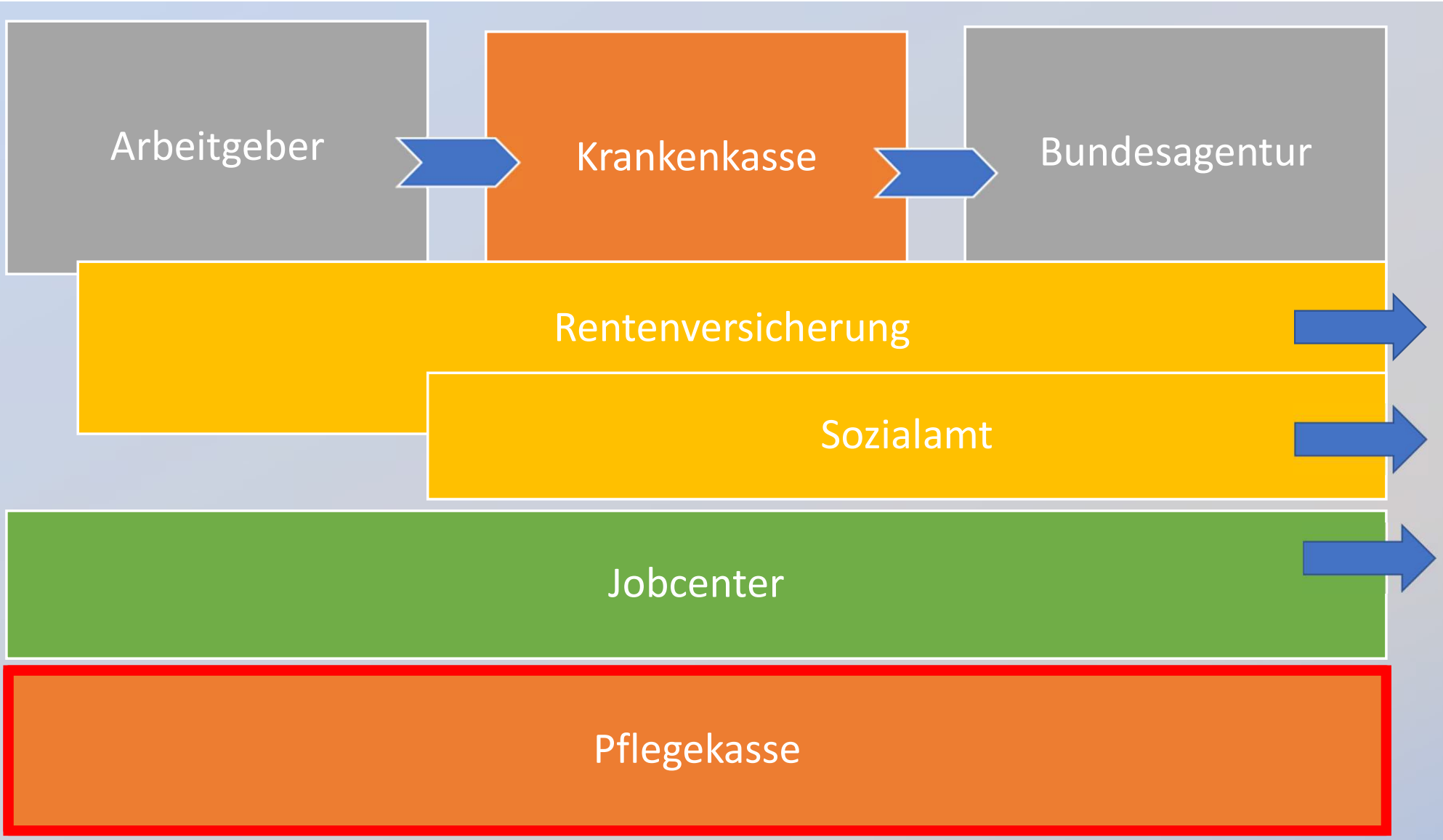
- Reichen Ihre Einkünfte nicht für Ihren Lebensunterhalt aus, können Sie Grundsicherung/Bürgergeld beantragen.
- Die Grundsicherung/Bürgergeld umfasst:
  - den maßgebenden Regelsatz.
  - angemessene Kosten für Unterkunft und Heizung
  - die angemessenen Kosten für Unterkunft und Heizung
  - Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung.
- Eventuell bestehende Mehrbedarfe (z. B. bei Schwangerschaft und für kostenaufwändige Ernährung bei bestimmten Erkrankungen oder für allein erziehende Personen).

Höhe

- Die Grundsicherung/Bürgergeld (Grundsicherungsgeld) bemisst sich nach der jeweiligen Regelbedarfsstufe und den angemessenen Wohn- und Heizkosten sowie weiteren Aspekten.
- Der monatliche Grundbedarf für alleinstehende Erwachsene liegt derzeit (Stand 11/26) bei 563 Euro monatlich. Paare 506 Euro
- Info:
- https://www.bmas.de/DE/Arbeit/Grundsicherung-Buergergeld/Leistungen-und-Bedarfe-im-Buergergeld/leistungen-und-bedarfe-im-buergergeld.html

Wichtig !!!

- **Lassen Sie sich vorher beraten, auch durch das Sozialamt**
- **Sämtliche Unterlagen wahrheitsgemäß vorlegen**
- **Unterhaltsansprüche gegenüber Ihren Kindern oder Eltern bleiben unberücksichtigt, sofern deren jährliches Gesamteinkommen unter einem Betrag von 100.000 € liegt.**
- **Bsp. Stadt Dortmund**
- **https://www.dortmund.de/services/grundsicherung-im-alter-und-bei-erwerbsminderung-ausserhalb-von-einrichtungen.html**



h.strohmeyer@hpk.ruhr 0231-5570600 Prinz-Friedrich-Karl-Str. 3, 44135 Dortmund www.hpk.ruhr

- Sachleistungen (Pflegehilfsmittel, Pflegesachleistungen etc.)
- Finanzielle Leistungen (Pflegegeld etc.)
- Stat.Pflege, Verhinderungspflege, Kurzzeitpflege etc.

- Nähere Infos:
- https://www.bundesgesundheitsministerium.de/themen/pflege/online-ratgeber-pflege/leistungen-der-pflegeversicherung/leistungen-im-ueberblick.html

Geplante Änderungen

- Gerade VAD-Patienten (aufgrund der täglichen Pflege der Austrittsstelle und des Gerätemanagements) sowie HTx-Patienten in der frühen Phase oder bei Komplikationen sind oft auf einen Pflegegrad angewiesen. **Die Reform sieht ab 2027 einen tiefgreifenden Umbau vor.**

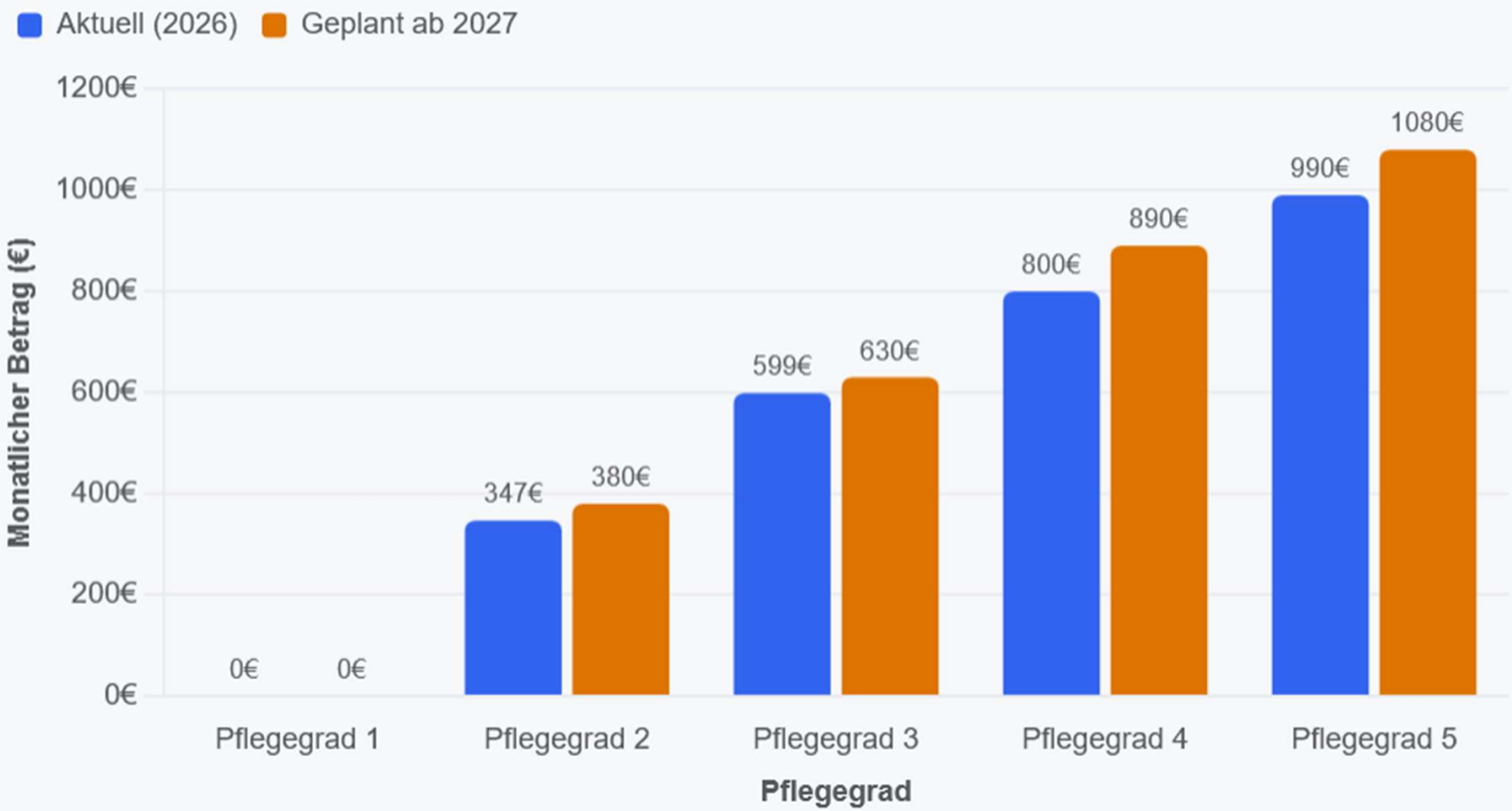
h.strohmeyer@hpk.ruhr 0231-5570600 Prinz-Friedrich-Karl-Str. 3, 44135 Dortmund www.hpk.ruhr

- Strengere Punktgrenzen für Pflegegrade 1 bis 3.

- **Pflegegrad 1** künftig von 12,5 auf 15 Punkte
- **Pflegegrad 2** von 27 auf 30 Punkte
- **Pflegegrad 3** von 47,5 auf 50 Punkte.
- Neues Entlastungsbudget statt Einzelleistungen. Das bisherige Pflegegeld wird in ein sogenanntes Entlastungsbudget überführt (z. B. 380 Euro bei Pflegegrad 2 oder 630 Euro bei Pflegegrad 3), in dem jedoch bisher getrennte Töpfe wie der Entlastungsbetrag und Teile der Ersatzpflege aufgehen sollen.
- Der bisherige monatliche Entlastungsbetrag von 131 € für Pflegegrad 1 soll ab 2027 entfallen.

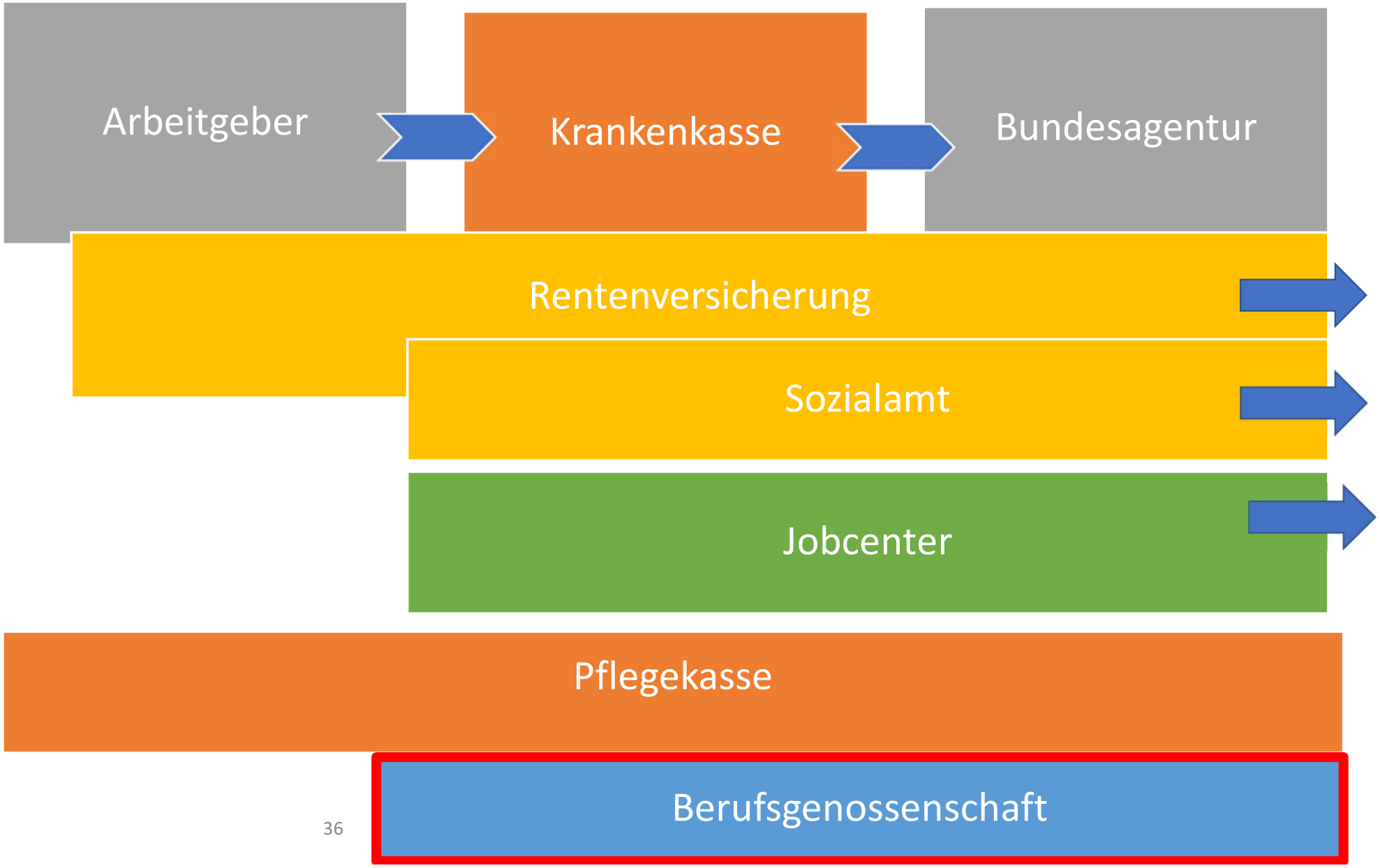
- Kürzungen bei der Rente für pflegende Angehörige.
  - Ehepartner oder Angehörige, die bei der täglichen VAD-Versorgung oder im Haushalt pflegen, erhalten künftig geringere Rentenansprüche. Die Pflegekasse soll nur noch bis zu 70 Prozent der bisherigen Rentenbeiträge übernehmen
  - https://www.pflege.de/pflegekasse-pflegefinanzierung/rente-fuer-angehoerige/

- Neuerung bei Klinikaufenthalten.
  - Bereits umgesetzt wurde, dass das Pflegegeld bei einem Krankenhaus- oder Reha-Aufenthalt nun bis zu acht Wochen (statt bisher vier Wochen) weitergezahlt wird.


Aktuell (2026)
Geplant ab 2027
Monatlicher Betrag (€)
1200€
1000€
800€
600€
400€
200€
0€
0€
0€
347€
380€
599€
630€
800€
890€
990€
1080€
Pflegegrad 1
Pflegegrad 2
Pflegegrad 3
Pflegegrad 4
Pflegegrad 5
Pflegegrad

Wichtig !!!

- **Vorab beraten lassen und individuelle Situation beachten**
- **Abstimmung mit dem Arzt**
- **Begutachtung vorbereiten und anwesend sein**
- **Pflegetagebuch führen**
- **Pflegegradrechner**
- **https://meine.pflege.de/service/pflegegradrechner**


Arbeitgeber
Krankenkasse
Bundesagentur
Rentenversicherung
Sozialamt
Jobcenter
Pflegekasse
Berufsgenossenschaft

Leistungen nach Arbeits- und Wegeunfall sowie Berufskrankeit

- Mediz. Heilbehandlung
- Hilfsmittel und Heilmittel
- Verletztengeld – Verletztenrente
- Medizinische und Berufliche Rehabilitation
- Übergangsgeld und Pflegegeld

- Es gilt Grundsatz----Reha vor Rente----
- Vorsicht: ggf. Stützrentenansprüche aus mehreren anerkannten Arb.Unfällen

h.strohmeyer@hpk.ruhr 0231-5570600 Prinz-Friedrich-Karl-Str. 3, 44135 Dortmund www.hpk.ruhr

Versorgungsamt



Schwerbehindertenantrag

- Möglichkeit einen Antrag schriftlich oder online zu stellen.
- Vordruck finden Sie unter "Online-Services und Formulare„ der Kommune“ oder
- https://www.elsa.nrw.de/elsa/cgi-bin/elsa.php

- Der Grad der Behinderung wird in Zehner-Schritten ermittelt. Die Feststellung in einem Bescheid erfolgt ab einem Grad der Behinderung von 20 und beträgt maximal 100.
- Die Schwerbehinderteneigenschaft ab einem GdB von 50 vor.
- Es besteht die Möglichkeit, sich einen Schwerbehindertenausweis als Nachweis der Schwerbehinderung ausstellen zu lassen.

- Bereits ab einem Grad der Behinderung von 20 stehen Nachteilsausgleiche zu. Weitere Informationen rund um dieses Thema finden Sie auf den Seiten der Bezirksregierung Münster .
- https://www.bezreg-muenster.de/de/gesundheit_und_soziales/schwerbehindertenrecht/index.html

Wichtig !!!

Angaben zu den Funktionsbeeinträchtigungen / Gesundheitsstörungen

6 Welche körperlichen, geistigen oder seelischen Gesundheitsstörungen haben Sie? Bitte geben Sie nur Gesundheitsstörungen an, die mindestens sechs Monate andauern (bzw. andauern werden). Kürzer andauernde Gesundheitsstörungen können nicht berücksichtigt werden.

Formulieren Sie einfach
z.B. Gehprobleme durch Hüftleiden, Wirbelsäulenleiden.

Es reicht **nicht** aus, auf beim Arzt anzufordernde Unterlagen zu verweisen.

Bitte kreuzen Sie auch die Ursache an!

Gesundheitsstörungen ▼	sonstige Krankheit / Schädigung ▼	Kriegs-, Wehrdienst- oder Zivildienstbeschädigung, Folgen einer Gewalttat ▼	Arbeitsunfall / Berufskrankheit ▼
1			
2			
3			
4			
5			
6			

- **Nach operativen und anderen therapeutischen Eingriffen am Herzen** ist der GdB von der bleibenden Leistungsbeeinträchtigung abhängig. Bei Herzklappenprothesen ist der GdB nicht niedriger als 30 zu bewerten; dieser Wert schließt eine Dauerbehandlung mit Blutverdünnern ein.
- Nach einem **Herzinfarkt** ist der GdB von der bleibenden Leistungsbeeinträchtigung abhängig. Defillibrator in der Regel GdB 50
- **Nach einer Herztransplantation muss das Amt in der Regel für 2 Jahre einen GdB von 100 feststellen Danach muss es unter Berücksichtigung, dass die Person Medikamente zur Unterdrückung des Immunsystems (Immunsuppression) einnehmen muss, mindestens einen GdB von 70 feststellen, auch bei günstigem Heilungsverlauf.**

h.strohmeyer@hpk.ruhr 0231-5570600 Prinz-Friedrich-Karl-Str. 3, 44135 Dortmund www.hpk.ruhr

- Patienten mit einem Herzunterstützungssystem (VAD / Kunstherz) erhalten in der Regel einen Grad der Behinderung (GdB) zwischen 70 und 100 sowie häufig zusätzliche Merkzeichen
- Da ein Ventricular Assist Device (VAD) in der offiziellen Tabelle der Versorgungsmedizin-Verordnung (VersMedV) nicht mit einem eigenen Pauschalwert aufgeführt ist, richtet sich die Einstufung nach der verbleibenden Herzleistung und den Alltagseinschränkungen

h.strohmeyer@hpk.ruhr 0231-5570600 Prinz-Friedrich-Karl-Str. 3, 44135 Dortmund www.hpk.ruhr

- Kardiale Leistungsfähigkeit. Das Versorgungsamt bewertet die tatsächliche Belastbarkeit im Alltag. Treten bereits bei leichter Alltagsbelastung (wie Treppensteigen) Beschwerden auf, liegt der Richtwert bei einem GdB von 50 bis 70. Bei einer schweren Herzschwäche mit Dekompensation oder Ruhezustandsbeschwerden steigt der Wert auf 80 bis 100
- Besonderheiten des VAD-Systems. Neben der reinen Herzleistung fließen systembedingte Einschränkungen in die Gesamtbewertung ein. Dazu zählen die dauerhafte Abhängigkeit von externen Batterien, das Mitführen der Steuereinheit, das Infektionsrisiko an der Kabelaustrittsstelle (Driveline) sowie die zwingend erforderliche Blutverdünnung (Antikoagulation

h.strohmeyer@hpk.ruhr 0231-5570600 Prinz-Friedrich-Karl-Str. 3, 44135 Dortmund www.hpk.ruhr

Wichtig !!!

- **Seien Sie hier möglichst konkret in den Beeinträchtigungen und fügen Sie aktuelle – ausführliche- Befunde bei.**

- **Beschreiben Sie, wie sich Ihre Beschwerden in Alltag, Mobilität, Körperpflege, Schlafen und Beruf etc. auswirken.**

- **Wenn möglich sollten Sie vor dem Antrag mit Ihrem Arzt sprechen. Versuchen Sie deutlich zu machen, worauf es bei einem richtigen Befundbericht für den Schwerbehindertenausweis ankommt**

Wichtig !!!

- **Kein „Verschlimmerungsantrag“ ohne Beratung. Es kann auch zu einer Herabsetzung bzw. Verlust Nachteilsausgleich kommen**

- **Bitte leiten Sie kein Antragsverfahren ein, wenn Sie den Schwerbehindertenausweis nur aus „Gerechtigkeitserwägungen „ begehren. Daher vorherige Beratung, was Ihnen der begehrte GdB/Nachteilsausgleich tatsächlich „bringt“.**

- https://www.bmas.de/DE/Service/Publikationen/Broschueren/k710-anhaltspunkte-fuer-die-aerztliche-gutachtertaetigkeit.html

Sachverständigengutachten

- Mediz. Fragen werden durch SVG entschieden
- Begutachtung erfolgt ohne klassische Leitlinien
- Dadurch Qualitätsverlust
- Fehlende Transparenz der Gutachter
- Keine Teilhabe von Dritten an den Gutachtenterminen vorgesehen
- Ggf. Vernehmung Gutachter persönlich im Gerichtstermin
- Oftmals mangelhafte statistische Ausbildung der Gutachter „ Bsp. nicht alle therapeutischen Möglichkeiten sind ausgeschöpft“
- Erledigungsdruck führt zu unkritischer Übernahme von Gutachten

h.strohmeyer@hpk.ruhr 0231-5570600 Prinz-Friedrich-Karl-Str. 3, 44135 Dortmund www.hpk.ruhr

Steuerungsmöglichkeiten:

- Sammeln Sie alle relevanten medizinischen Unterlagen
- Notieren Sie die wichtigsten Symptome und Einschränkungen
- Klar und sachlich über die Beschwerden sprechen und beschreiben
- Einschränkungen in Beruf und Alltag offen und konkret darstellen
- Den Anweisungen des Gutachters folgen, ggf. bei Unklarheiten nachfragen
- Ihre Angaben müssen mit früheren Erklärungen übereinstimmen
- Bereiten Sie sich auf Nachfragen zu früheren Behandlungen vor

Steuerungsmöglichkeiten:

- Seien Sie höflich, aber bestimmt in der Beschwerdeschilderung
- Bleiben Sie ruhig und sachlich, wenn der Gutachter kritisch nachfragt
- Begleitperson, nur sofern vorher abgestimmt/Dolmetscher
- Notieren Sie sich Anmerkungen zum Gutachtertermin; Nachbearbeitung
- Feedback an den Rechtsanwalt
- Gutachten nach Erhalt prüfen und mit Anwalt/Arzt besprechen
- Beweisanordnung auf Fachgebiet prüfen
- Begutachtungsmethodik überprüfen

h.strohmeyer@hpk.ruhr 0231-5570600 Prinz-Friedrich-Karl-Str. 3, 44135 Dortmund www.hpk.ruhr

Steuerungsmöglichkeiten:

- Inhaltliche Plausibilität des Gutachtens; Vergleich mit anderen mediz. Gutachten
- Verweis auf Leitlinien und Standards
- Hinterfragen der Neutralität des Sachverständigen
- Ggf. Antrag auf ergänzende Begutachtung/mündliche Anhörung

h.strohmeyer@hpk.ruhr 0231-5570600 Prinz-Friedrich-Karl-Str. 3, 44135 Dortmund www.hpk.ruhr



h.strohmeyer@hpk.ruhr 0231-5570600 Prinz-Friedrich-Karl-Str. 3, 44135 Dortmund www.hpk.ruhr

- „Ich danke Ihnen – und freue mich auf den Austausch.“

Himmelmann Pohlmann Kunst PartGmbB
h.strohmeyer@hpk.ruhr Tel. 0231-5570600
Prinz-Friedrich-Karl-Str. 3,
44135 Dortmund
www.hpk.ruhr